

Jahresbericht 2009 – Ortsmarketing 5-Sterne-Region.ch

Die 5-sterne-region.ch ist innovativ unterwegs und wird wahrgenommen, es ist dem Ortsmarketing im 5. Geschäftsjahr gelungen mit erfolgreichen Projekten die Region Beromünster nachhaltig zu positionieren.

Das Wirken im Ortsmarketing ist auf ausdauerndem Arbeiten, ständigem Netzwerken, Mitwirkung einer breiten Basis und solider Tätigkeit aufgebaut, dies braucht Zeit und Resultate werden nicht so schnell wahrgenommen. Die Projekte bauen jedoch auf solidem Fundament, sind langfristig auf Nachhaltigkeit ausgerichtet und werden von der Bevölkerung mitgeprägt. Diese Arbeits- und Vorgehensweise wollen wir weiter pflegen und die Michelsämterinnen und Michelsämter von Betroffenen zu Beteiligten machen.

Als publikumswirksamster Event darf im 2009 sicher der Radioweg bezeichnet werden. Die Inszenierung in unserer wunderschönen Landschaft mit ihren Geschichten über Züsler, Dürst und Sträggele hat viele Besucher in die 5-sterne-region.ch gebracht. Die vielen positiven Rückmeldungen an die Adresse des Ortsmarketings waren große Aufsteller und motivieren uns, weitere interessante Projekte zu planen. Gerade auch in den letzten schönen Herbstwochen des Oktobers waren viele Leute auf dem Radioweg anzutreffen. Ganze Schulklassen aus dem Seetal tauchten in die Welt der Sagen ein. Ein herzliches Dankeschön geht an die Initianten der ersten Stunde – DNS Transport aus Zug. Ueli Kleeb und Caroline Lötscher begleiteten unser Projekt vorbildlich. Auch dieses Jahr wurde man in der Besenbeiz herzlich empfangen, Monika und Jakob Galliker verwöhnten die Gäste mit Köstlichkeiten aus der Region und wirkten als beste 5-Sterne Botschafter, vielen Dank.

Erfolg muss sichtbar gemacht werden, dies ist uns im 2009 mit dem Signaletik-Projekt noch nicht gelungen. Obwohl an der letzten Generalversammlung das Siegerprojekt bestimmt wurde, konnten die Litfaßsäulen und Plakatwände noch nicht gestellt werden. Dies zeigt in transparenter Weise, wie „steinig“ der Weg von einer Projektidee bis zur Realisation ist und dass Durchhaltevermögen von allen Beteiligten wichtig ist. Ich kann Ihnen jedoch versichern, dass inzwischen alle Standorte gesichert, die Bewilligungsverfahren bald abgeschlossen, die Werke in Produktion sind und die Objekte dieses Frühjahr eingeweiht werden können.

Das Thema Neue Regionalpolitik (NRP) haben wir im Ortsmarketing die letzten Jahre intensiv bearbeitet, der Aufwand hat sich gelohnt, unser mehrmaliges Vorsprechen in Luzern hat Früchte getragen. Unser Projekt zum Stiftstheater wurde als Idee mit Potenzial bezeichnet und unter der Bezeichnung „Wertschöpfungspotentiale für die Region Beromünster aus Nutzungsänderungen von Rauminfrastrukturen des Stifts Beromünster“ bewilligt. Das Ortsmarketing wirkt als NRP-Projektträger und hat eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von André Zihlmann damit beauftragt, die Geschäftsidee zu bearbeiten, weiterzuentwickeln und in einen erfolgreichen, wirtschaftlichen Betrieb zu überführen.

Gerade dieser Erfolg hat gezeigt, wie wichtig der Blick über den „Gartenzaun“ ist und eine überregionale Zusammenarbeit Nutzen bringt. Die Idee Seetal AG begleitet uns in NRP-Fragen fachlich, im Entwicklungsträger „Sursee-Mittelland“ werden unsere Projekte zur

Kenntnis genommen, beraten und unsere Erfahrungen bringen wir in dieser Organisation in Vorstand und Netzwerken ein. Wichtig scheint mir auch, dass die Regierung in Luzern die 5-sterne-region.ch als innovativen Partner wahrnimmt und die Entwicklung im Michelsamt aktiv begleitet. Seit dem Vortrag an der letzten GV von Herrn Marti hat sich auch die Beziehung zur Wirtschaftsförderung Luzern intensiviert, da stehen im 2010 interessante Projekte an.

Am 5. Oktober 2009 wurde der Praxisbetrieb im Gesundheitszentrum Beromünster aufgenommen, die Schweizer Ärztekasse hat einen Modellbetrieb verwirklicht, welcher die ärztliche Versorgung in der 5.sterne-region.ch nachhaltig sicherstellt. Das Ortmarketing und in erster Linie die Geschäftstellenleiterin Rebekka Schüpfer sind stolz, dieses Projekt mit initiiert und einen wichtigen Beitrag zum Erfolg geleistet zu haben. Vorbildlich hat Team 5 „Gesundheitsförderung und Lebensqualität“ gewirkt, welches erfolgreich Projekte anpackte und die Gesundheitsabende zum großen Erfolg führte. Die wertvollen Kolumnen im „Anzeiger des Michelsamtes“ zeigen, dass zum Wohl und Nutzen der Bevölkerung gearbeitet wird.

Als „Bijou“ wage ich auch unseren emotionalen Führer zu bezeichnen, welcher Dani Kreienbühl mit einem Team erarbeitet und anschließend designt hat. Die Werbemappe ermöglicht den Gemeinden und allen Gewerbetreibenden einen bestechenden und sympathischen Auftritt.

Das Ortsmarketing 5-Sterne-Region.ch hat im 2009 noch unzählige weitere Projekte bearbeitet, mitgestaltet, präsentiert oder durchgeführt. Ich erlaube mir einige nur in kurzer Listenform zu erwähnen, was jedoch keinesfalls als Wertung verstanden werden darf.

- Jobzentrale
- Büro im Fläcke
- Ortsgestaltung / Neudorf / Beromünster
- Rede metenand / lose ofenand
- GFK an Schulen / Kurse the Works
- Fam. Kneipp / Kolumnen Rosa, Gaby, Rebekka
- Sempachersee-Tourismus
- Wirtschaftsförderung
- NRP – Projekte
- Internet
- Radquer - Partner
- Werbung und Aperio Kolleg Beromünster
- Chomm ond Lueg/ Einkaufen z'Möischter
- Litfaßsäulen / Plakatwände
- Neue Wohnformen im Alter / Entwicklung Label / Baumgarten
- Projekt Hofnamen in Partnerschaft mit dem Bauernverein
- Prospekt Kapelle Gormund
- Türöffner Energie Allianz
- Surwa
- etc.

ortsmarketing
5-sterne-region.ch
präsidium
6025 neudorf



Diese Liste darf nicht als abschließend betrachtet werden, sie zeigt jedoch auf, dass einiges aufgegriffen und bearbeitet wurde.

Der Vorstand hat sich im 2009 an sechs intensiven Sitzungen beraten und verschiedene Projekte genehmigt. Die vielen Projekte und die erfolgreiche Arbeit drohten unsere Geschäftsstelle zu „erdrücken“, auch in diesem Bereich dürfen wir einen weiteren Erfolg melden. Dank der guten Zusammenarbeit mit den Gemeinden Beromünster und Neudorf und der entsprechenden finanziellen Unterstützung kann die Geschäftsstelle im 2010 auf ein 50%-Pensum ausgebaut werden.

Die Geschäftsstellenleiterin, der Vorstand oder die Teams können unsere Region nicht alleine zum Erfolg führen. Deshalb erlaube ich mir meine Vision der Arbeitsweise, wie ich sie bereits auf der Website veröffentlicht habe, im Jahresbericht zu wiederholen:

„Der Verein «ortsmarketing 5-sterne-region.ch» verknüpft die Interessen von Einwohnern, Gemeindeorganen und des regionalen Gewerbes mit dem Ziel, einen nachhaltigen Konsens von Ökologie, Ökonomie und sozialen Aspekten zu erreichen. Wir verstehen uns als Plattform für alle, die einen Beitrag zur Vitalisierung, Attraktivierung und Imagesteigerung der Region beitragen wollen. Wir sind heimatverbunden, pflegen die örtlichen Eigenarten, zeigen uns jedoch offen für Neues. Veränderungen nehmen wir als Chance wahr und sind überzeugt, das Michelsamt gemeinsam in eine prosperierende Zukunft führen zu können.“

Ich danke Rebekka Schüpfer für die tolle Arbeit, welche die 5-Sterne-Region im 2009 noch attraktiver gemacht hat. Den Vorstand, alle Teams und die vielen Einzelpersonen, die sich in irgendeiner Form für 5-sterne-region.ch und das Michelsamt einsetzen schliesse ich herzlich in diesen Dank ein.

Ich freue mich auf die weitere Arbeit und danke allen für den Einsatz für unsere schöne und attraktive 5-Sterne-Region.

*Sig .Hans-Peter Arnold
Präsident*